

REISE IN DIE TIEFE

Hallo, ich bin Nick Robinson, ein Astronaut vom Planet Erde. Ich bin stark und gross, habe blonde Haare und trage immer etwas farbiges. Ich kann auch gut mit scharfen Sachen umgehen (z.B. Messer, Axt, Schwert...). Meine Rolle auf dem Raumschiff ist Ingenieur. Vom Charakter her bin ich meistens glücklich und immer positiv. Meine Freunde sagen, dass ich langsam arbeite, aber ich gebe nie auf. Diese Eigenheiten waren perfekt für diese Mission.

1. Goodbye Uratan

Das Ziel der Mission wäre eigentlich gewesen, auf Planet 66 zu landen und dort alles zu erforschen, aber unser Raumschiff ``Uratan`` wurde von einem Energiestrahle abgeschossen, der aus Planet 54 kam. Es war Panic und Chaos, die Sirenen heulten, wir mussten sofort zu den Fluchtkapseln. Diese waren zweisitzig, aber ich war in meinem allein. Alle andere Crewmitglieder flogen in andere Richtungen. Meine Fluchtkapsel schoss ab, ich schaute aus dem Fenster und sah wie die Uratan in Flammen auf Planet 54, der mit Wasser bedeckt war, abstürzte. Teile der Uratan brachen ab und flogen durch die Luft. Ein Teil flog

in meine Richtung und er knallte laut auf meine Fluchtkapsel. Der Deckel des Steuerkreuzes brach ab und flog in mein Gesicht. Als ich wieder aufwachte, brannte es. Ich wollte aus meinem Sitz und ich drückte den Knopf, um den Sitz zu öffnen, aber es funktionierte nicht. Ich schlug heftig auf den Knopf und der Sitz öffnete sich. Ich sprang auf, nahm den Feuerlöscher und löschte das Feuer. Danach nahm ich meine Wasserausrüstung (motorisierte Finne, Atemmaske, Taucheranzug mit Holotablet Halter und wasserfester Überlebensrucksack) und kletterte die Leiter hinauf. Da öffnete ich die Lückentür und schaute mich um. Was ich sah war schönes Wetter, die Uratan, die halb in Flammen stand, und weit und breit nur Wasser. Komischerweise konnte ich atmen. Ich sprang ins Wasser, es war erfrischend. Als erstes nahm ich mein Holotablet hervor und schaltete es an. Mein Holotablet war mein Inventar und zeigte mir was ich alles dabei hatte. Mit Hilfe von meinen ultrasonischen Messer und Spitzhacke, hatte ich in etwa 2 Stunden genug Material gesammelt, um mein erstes Unterwasserhaus zu bauen. Zum Glück konnte ich verschiedene Relikte zu diesem Zweck ausrauben.

2. **Meine funktionierende Basis**

``Also, mein Haus soll vier Räume haben. Der erste Raum ist das Schlafzimmer, dann das Wohnzimmer und die Garage. Als letztes ein Aussichtsraum auf die

wunderschöne Unterwasser-Welt`` dachte ich mir. Dann baute ich alles und pumpte das Wasser aus dem Haus mit einer automatischen wasserentfernenden Pumpe. Aber es brauchte noch etwas, es brauchte Luft, Elektrizität und noch Dekoration. Im Wohnzimmer befanden sich ein Sofa, Kontaktradio, ein Paar Pflanzen (natürlich Algen) und ein Aquarium. In der Garage war mein riesiges selbstaufblasendes U-Boot. Im Schlafzimmer hatte es ein Bett und 2 grosse Schliessfächer. Im Aussichtsraum gab es einen Tisch, einen Stuhl und eine kleine Küche, wo ich meine selbst gefischte Fische kochte. Fenster hatte es überall. Auf dem Dach hatte es fünf wasserfeste Solarpanels für die Elektrizität und ein Luftsauger bis zu der Wasseroberfläche, der die Luft einsaugte und durch ein Rohr ins Haus pumpte. Man konnte natürlich nur durch Schwimmen ins Haus.

3. Die Rakete ist parat

``Ich muss weg von dem Planet, aber wie?`` dachte ich. Ich überlegte noch ein bisschen darüber und plötzlich fiel mir etwas ein ``aha eine Rakete!``. Sofort machte ich mich an die Arbeit. Ich baute die Plattform ca. 15m weit weg vom Haus. Die Rakete hatte drei Abteile - die Düsen, der Motor und das Kontrollzentrum. Auf der Plattform hatte ich zwei Drohnen gebaut und programmiert, die mir beim Rakete bauen halfen. Nach ein paar Wochen war

die Rakete parat und alle Systeme waren aktiviert. Aber es gab ein Problem: ich musste noch den Laser deaktivieren, sonst hätte er mich beim Abflug abgeschossen, wie die Uratan.

4. **Laser Deaktivierung**

``Aber woher kam der Laser?,, Ich musste diese Frage beantworten. Ich war stundenlang am Tisch sitzengeblieben, um die Umgebung am GPS zu studieren. Nach langer Zeit hatte ich die Koordinaten von einer Insel gefunden, worauf eine komische Struktur war. Ich sprang ins U-Boot, gab die Koordinaten ein und schon hatte ich die Destination. Ich fuhr los. Nach 17 Minuten war ich an der einzigen Insel von dem Planeten angekommen. Ich stieg aus und schwamm zum Strand. Da war ich sprachlos, weil die imposante Aliensbasis mit dem riesigen Laserstrahler auf dem Dach vor mir stand. Auf meinem Weg zu der Basis trat ich auf einem spitzigen Gegenstand. ``Aua!`` schrie ich in Schmerzen und schaute was da war. Erschrocken sah ich so einen grünen leuchtenden Würfel, den ich aufnahm. Ich lief immer näher und näher bis ich an der Tür ankam, die aber zu war. In der Wand hatte es ein würfelförmiges Loch. Ich schob den grünen leuchtenden Würfel hinein. Es fing an nicht mehr zu leuchten und die Tür öffnete sich. Ich ging hinein und lief die Treppe hinauf, niemand war da. Auf der Treppe fand ich einen flachen rechteckigen Stein mit

leuchtenden Alienschrift. Ich nahm ihn mit mir nach oben, wo ich ein anderes Loch fand, das die gleiche Form hatte wie der Stein. Ich entschied ihn einzusetzen. Es war wirklich die richtige Entscheidung, weil ich plötzlich eine laute Sirene hörte. Ich sprang schnell wie ein Blitz aus der Basis und sah wie der Laserstrahler langsam hinunter sank. ``Yuu huu der Laser ist deaktiviert!``

5. **Ich heb ab**

Ich schwamm schnell zurück zum U-Boot und fuhr eilig zurück zu meinem Unterwasserhaus. Als ich ankam, befreite ich die Fische im Aquarium und sagte allen ``tschüss``. Danach schwamm ich zur Rakete und kletterte auf die Plattform. Da stieg ich in die Rakete ein und setzte mich am Kontrolltisch hin. Sobald ich die Koordinaten für die Erde fest gemacht hatte, drückte ich den Start Knopf und positionierte mich auf den Stuhl. ``5, 4, 3, 2, 1 **ICH HEB AB!!**``

Ende